

CDU-Stadtratsfraktion Bramsche – Heinrich-Beerbom-Platz 2

Stadt Bramsche
Bürgermeister Heiner Pahlmann
Hasestr. 11
49565 Bramsche

Bramsche, den 08.05.2026

Sehr geehrter Herr Pahlmann,

Hiermit bitten wir um die Aufnahme des Tagesordnungspunktes: „Antrag CDU: Einrichtung eines kommunalen Ordnungsdienstes“ für die nächste Ratssitzung.
Zugleich stellen wir folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bramsche richtet einen kommunalen Ordnungsdienst ein. Hierbei dient das sogenannte „Wittlager Modell“ als Vorbild. Insbesondere ist eine optische Erkennbarkeit herzustellen.

Begründung:

Sicherheit und Ordnung sind zentrale Voraussetzungen für Lebensqualität, gesellschaftlichen Zusammenhalt und wirtschaftliche Entwicklung in unseren Städten, Gemeinden und Samtgemeinden. Die Bürgerinnen und Bürger in Bramsche erwarten zu Recht, dass öffentliche Räume sicher und sauber sind sowie regelkonform genutzt werden.

Ein kommunaler Ordnungsdienst kann hierbei einen wichtigen Beitrag leisten. Er sorgt durch sichtbare Präsenz, präventive Ansprache und konsequente Umsetzung des Rechts für mehr Sicherheit und ein gestärktes Sicherheitsgefühl vor Ort. Ein kommunaler Ordnungsdienst trägt zudem wesentlich zur Entlastung der Polizei bei, indem er Aufgaben im Bereich der Ordnungswidrigkeiten oder der Gefahrenabwehr übernimmt wie gesetzlich vorgesehen. Dies schafft zusätzliche Kapazitäten für polizeiliche Kernaufgaben wie die Bekämpfung von Kriminalität.

Seit der letzten Ratssitzung hatten die anderen Fraktionen, welche teilweise offenbar zur letzten Ratssitzung nicht hinreichende Informationen vorliegen hatten, ausreichend Zeit, um sich mit den positiven Erfahrungen anderer Kommunen im Landkreis Osnabrück bekannt zu machen. Auch eine zutreffende Einschätzung der polizeilichen Bewertung sowie der Zuständigkeiten liegt nunmehr hoffentlich allen Fraktionen vor.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Andreas Quebbemann